

01.20

# & Stiftung Sponsoring

Das Magazin für Nonprofit-  
Management und -Marketing



**Klimakrise: Wie können Stiftungen  
Teil einer globalen Lösung sein?**

**Rote Seiten:** Selbstdarstellung, Reflektion und Information

**Herausgeber:** DSZ – Deutsches Stiftungszentrum GmbH, Erich Steinsdörfer  
Institut für Stiftungsberatung Dr. Mecking & Weger GmbH, Dr. Christoph Mecking  
[www.stiftung-sponsoring.de](http://www.stiftung-sponsoring.de)

**ESV** ERICH  
SCHMIDT  
VERLAG



Kunst und Geld (21)

## Christin Lahr: MEHR | WERT | SCHÖPFUNG: SCHULD | HABEN (2013)

von Hermann Büchner (Berlin)

Im Bestand der Geldkunst-Sammlung des Berliner Rechtsanwalts Stefan Haupt befinden sich zahlreiche Arbeiten, deren Basis von Original-Banknoten gebildet wird: Künstlerinnen und Künstler haben diese übermalt, beschriftet, zerrissen oder zerschnitten, gefaltet oder collageartig zusammengesetzt. Es handelt sich bei den Ergebnissen dieser künstlerischen Aneignung um Unikate, die auf individuelle Weise – spielerisch, humorig, kritisch – das Ausgangsmaterial verfremden.

Andere Akzente lotet Christin Lahr mit ihrer Werkgruppe SCHULD | HABEN aus: während der Eröffnung der Ausstellung „MONEY WORKS | KUNST MIT GELD“, veranstaltet von der Galerie WHITECONCEPTS in Zusammenarbeit mit der Sammlung Haupt im November 2013, wurden von der Künstlerin EURO-Scheine der Ausstellungsbesucherinnen und -besucher beidseitig mit den Worten SCHULD und HABEN bestempelt, beglaubigt und signiert sowie Gespräche über GELD, WERTE, GELDWERTE VORTEILE und ZUWENDUNGEN geführt.

Den Gegenwert ihrer Tätigkeit generierte die Künstlerin also nicht durch den Verkauf, sondern das künstlerische Handeln mit Geld... und auch der Gedanke unikalere und selbst multipler Kunst – wie etwa bei Druckgrafik – trat hinter die eigentliche Ambition zurück. Besucher gelangten im Ergebnis der Stempel-Aktion unentgeltlich in den Besitz exklusiver, wenn auch als Zahlungsmittel u. U. nun wertloser Objekte, die sie selbst in rein utilitaristischem Zustand in die Räume getragen hatten.

Ergänzend schreibt die Künstlerin zur SCHULD | HABEN -Aktion:

Die Transformation eines GELDSCHEINS von reinem Kapital in kapitale Kunst erfolgte unentgeltlich. Da KAPITAL = KUNST und KUNST = KAPITAL ist der Vorgang reversibel.

Während der WERTSCHÄTZUNG als Kunstwerk ruht die Zahlungsfunktion des Scheins. Er bleibt weiterhin WERTTRÄGER und ist lediglich als verkehrsmäßiges Zahlungsmittel dem Umlauf entzogen. Die Reaktivierung der vollständigen Geldfunktion erfordert die absichtsvolle Auslöschung der Kunst sowie den Umtausch des Geldscheins aufgrund glaubhaft gemachter, unbeabsichtigter Beschädigung bei der Bundesbank.

Der MINDESTWERT des aufgewerteten EURO-Scheins entspricht dem jeweils aktuellen Kurswert



Christin Lahr: MEHR | WERT | SCHÖPFUNG: SCHULD | HABEN, 2013  
Original-Banknote (200-Euro-Schein), beidseitig gestempelt, signiert, 8,2×15,4 cm

des Euros mit seinen täglichen Schwankungen. Der darüber hinausgehende MEHRWERT aus SCHULD | HABEN ist nach oben hin unbegrenzt.

Zwei Zweihundert-Euro-Scheine sowie der Original-Honorarvertrag der Aktion bereichern seither den Bestand der Sammlung als authentische Elemente der auf das Prozesshafte fokussierten künstlerischen Auseinandersetzung.

Mit „MACHT GESCHENKE: DAS KAPITAL“ (2009–ca. 2052) und „NICHTS ZU VERLIEREN, Zeichnung WERT\_PAPIER, Nonvaleur“ (2008) sind weitere Arbeiten der Künstlerin in der Sammlung dokumentiert, beide Ausdruck der höchst komplex angelegten künstlerischen Aktivitäten von Christin Lahr. Die Langzeit-Aktion „MACHT GESCHENKE“ z. B. begegnet der herrschenden politischen Ökonomie sowie menschenunwürdigem Bürokratismus mit der Geste des Schenkens und stellt die Sinnfrage: seit 31. Mai 2009 überweist Lahr täglich 1 Cent an das Bundesministerium der Finanzen und wirkt dem wachsenden Schuldenberg in homöopathischen Dosen entgegen. In das Feld Verwendungszweck schreibt sie jeweils 108 Zeichen aus „DAS KAPITAL – Kritik der politischen Ökonomie“ von Karl Marx.

Christin Lahr, 1965 geboren in München, lebt und arbeitet als Künstlerin, Kuratorin und Professorin für Medienkunst in Berlin und Leipzig. ■

### Weitere Informationen im Internet

zur Künstlerin: [www.nonresident.de](http://www.nonresident.de) · [www.macht-geschenke.de](http://www.macht-geschenke.de)

zur Sammlung Haupt: [www.sammlung-haupt.de](http://www.sammlung-haupt.de)

# Lesen Sie Stiftung&Sponsoring jetzt gratis zur Probe!

## Bestellschein

### Stiftung&Sponsoring

Das Magazin für Nonprofit-Management und -Marketing

Kostenloses Probe-Abonnement



Sparen Sie digital  
Versandkosten



- 2 Hefte kostenlos frei Haus, inkl. 4 Wochen Testzugang zum eJournal**

Bitte E-Mail-Adresse angeben.

Wenn ich **Stiftung&Sponsoring** danach weiterlesen möchte, muss ich nichts weiter tun und erhalte im Kombi-Jahresabonnement 6 Ausgaben für € (D) 136,80, inkl. 7 % USt. für die Printausgabe (zzgl. Versandkosten) und 19 % USt. für das eJournal.

- Ich beziehe **Stiftung&Sponsoring** nach Ablauf des Testzeitraumes nur als Printausgabe im Jahresabonnement für € (D) 114,-, inkl. 7 % USt. zzgl. Versandkosten, ISSN 1438-0617

Falls ich **Stiftung&Sponsoring** nicht weiter beziehen möchte, teile ich Ihnen dies spätestens zwei Wochen nach Ablauf des Testzeitraumes schriftlich mit.

- 4 Wochen Testzugang zum eJournal**  
Bitte E-Mail-Adresse angeben.

Wenn ich danach weiterlesen möchte, muss ich nichts weiter tun und erhalte **Stiftung&Sponsoring** im Jahresabonnement für netto € (D) 8,-/Monat als Jahresrechnung von € (D) 114,24, inkl. 19 % USt., ISSN 2366-2913

Falls ich **Stiftung&Sponsoring** nicht weiter beziehen möchte, teile ich Ihnen dies spätestens zwei Wochen nach Ablauf des Testzugangs schriftlich mit.

Bestellungen bitte an den Buchhandel oder an den Erich Schmidt Verlag

Fax (030) 25 00 85-275

**Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG**  
**Genthiner Straße 30 G**  
**10785 Berlin**

**Widerrufsrecht:** Ihre Bestellung können Sie innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Ware bei Ihrer Buchhandlung oder beim Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Genthiner Str. 30 G, 10785 Berlin, Fax (030) 25 00 85-275, E-Mail: Vertrieb@ESVmedien.de widerrufen, Muster-Widerrufsformular auf AGB.ESV.info (rechtzeitige Absendung genügt).

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung des Vertrages, zur Pflege der laufenden Kundenbeziehung und um Sie über Fachinformationen aus dem Verlagsprogramm zu unterrichten. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen. Bitte senden Sie uns dazu Ihren schriftlichen Widerspruch per Post, Fax oder mit einer E-Mail an Service@ESVmedien.de.

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG · Rechtsform: Kommanditgesellschaft, Sitz Berlin · Amtsgericht Charlottenburg HR A 21375 · Persönlich haftende Gesellschafterin: ESV Verlagsführung GmbH, Sitz Berlin · Amtsgericht Charlottenburg HR B 27197 · Geschäftsführer: Dr. Joachim Schmidt

Firma / Institution .....

Name / Kd.-Nr. ....

Funktion .....

Straße / Postfach .....

PLZ / Ort .....

E-Mail .....

Der Erich Schmidt Verlag darf mich zu Werbezwecken per E-Mail über Angebote informieren:  ja  nein

Datum / Unterschrift .....